

Habt ihr schon gewusst - 370 Aquarium mit Loch

Man sollte es nicht glauben:

- [01] In Singapur in der „Unter-Wasser-Welt“ findet man ein Aquarium, vom Boden bis zur Decke etwa 2,5 m hoch. Es ist etwa einen Meter breit und ca 80 cm tief. In Hüfthöhe befindet sich in dem Aquarium ein Loch, durch das man hindurch in das Aquarium langen und die Fische füttern kann. Die Wassersäule oberhalb des Lochs ist etwa 1,50 m hoch. Das Loch befindet sich in einer Art Schale – siehe Bild.
- [02] Die Menschen langens durch das Loch, füttern die Fische und halten diese Anordnung für „völlig normal“. Keiner der Besucher wundert sich, dass diese Anordnung überhaupt möglich ist. Keiner wundert sich über die Funktionsweise dieser „Besonderheit“.
- [03] Die einzige Reaktion der Besucher, wenn man sie auf das Phänomen dieser Anlage anspricht ist: „...es ist erstaunlich, dass der Wasserspiegel in der Halbschale nicht ansteigt, wenn man hinein langt – eigentlich müsste doch bei dem Volumen, das die Hand im Vergleich zur Wassermenge in der Schale darstellt, diese Halbschale „überlaufen“.“



(c) f.kranzinger

Arbeitsauftrag

- Was müsste man eigentlich erwarten, wenn man in einem Aquarium, das 2,5 m hoch ist, in einer Höhe von 1m über dem Boden (1,5 m Wassersäule oberhalb) ein Loch in ein Aquarium bohrt?
- Wie funktioniert diese Anlage überhaupt?
- Warum kann man kein Loch in dieser Größe (siehe obiges Bild) in die Glaswand des Aquariums machen, ohne diese „Halbschale“ davor, die man im Bild sieht?
- Warum verändert sich der Wasserspiegel in der Halbschale nicht, wenn man die Hand eintaucht?

